

Die weite Welt steht Ihnen offen!

Verena Wagenhofer

Der Austausch von Wissen, Forschung, Bildung und Lehre ist essenziell für die universitäre Weiterentwicklung. Die TU Graz setzt nun ein Zeichen und geht einen weiteren wichtigen Schritt auf dem Weg zur Internationalisierung. In den nächsten Jahren stellt die TU Graz Fördermittel für die Mobilität im Rahmen der Internationalisierung zur Verfügung. Wissenschaftliche sowie nichtwissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten so die Möglichkeit, auch im außereuropäischen Ausland wertvolle Erfahrungen zu sammeln und diese anschließend für ihre Arbeit an der TU Graz einzusetzen.

Folgende Arten der Antragstellung sind möglich für:

■ wissenschaftliches Personal

- Aufenthaltsdauer von drei Tagen bis zwei Monaten: max. € 3.500,- pro Person
- Aufenthaltsdauer von zwei Monaten bis sechs Monaten: max. € 10.000,- pro Person
- ERASMUS-Personalmobilität für Destinationen innerhalb Europas



Die Welt steht Ihnen offen: Nutzen Sie die Fördermöglichkeiten der TU Graz

■ nichtwissenschaftliches Personal

- Aufenthaltsdauer von bis zu zwei Wochen (in begründeten Ausnahmefällen länger): max. € 3.000,- pro Person
- ERASMUS-Personalmobilität für Destinationen innerhalb Europas

Auch die Incoming-Mobilität von internationalen Gastprofessorinnen und -professoren sowie Vortragenden wird im Rahmen der Internationalisierung gefördert:

- Internationale Gastprofessorinnen und -professoren: Aufenthalt dauert bis zu fünf Monate

Der Förderbetrag ist abhängig vom Aufgabenbereich und Beschäftigungsausmaß.

- Internationale Vortragende: Aufenthalt dauert bis zu zwei Wochen
- Reise- und Aufenthaltskosten sind pro Person mit max. € 4.000,- förderbar. ■

Büro für Internationale Beziehungen und Mobilitätsprogramme

Sabine Prem

► E-Mail: sabine.prem@tugraz.at

Verena Wagenhofer

► E-Mail: verena.wagenhofer@tugraz.at

FoE-Folder: Folder-Quintett nun komplett

Ines Hopfer-Pfister

Die fünf Fields of Expertise (FoEs) der TU Graz bilden den wissenschaftlichen Fingerabdruck der TU Graz. Ab sofort steht für jedes FoE ein eigener Folder in Deutsch und in Englisch zur Verfügung, der über Forschung und Kooperationen des entsprechenden „Fields“ Auskunft gibt.

Ob Materialforschung, Human- und Biotechnologie, Informations- und Kommunikationstechnologien, Mobilitäts- und Produktionsforschung oder Forschung zum Thema Nachhaltigkeit – diese zukunftsweisenden Themen stellen als interdisziplinäre Stärkefelder das Markenzeichen der TU Graz im 21. Jahrhundert dar: fokussiert auf die Forschung, aber zugleich eng vernetzt mit der Lehre. Gestärkt werden die fünf FoEs „Advanced Materials Science“, „Human- & Biotechnology“, „Information, Communication & Computing“, „Mobility & Production“ sowie „Sustainable Systems“ durch thematisch neue Professuren, Investitionen und ausgezeichnete Kontakte zu Industrie und Wirtschaft in den jeweiligen Fachbereichen.

FoE-Package

Fünf auf einen Streich: Seit Kurzem gibt es nun für jedes Field of Expertise einen eigenen Folder in Deutsch und in Englisch, der über die Forschungsthemen, Aus- und Weiterbildungsangebote, Beteiligungen und Kooperationen, Forschungsangebote für Unternehmen und ausgewählte Referenzprojekte des betreffenden FoE Einblick gibt.

Gut verpackt: Damit das Folder-Quintett auch perfekt Platz findet, wurde dazu passend eine FoE-Mappe gestaltet. Das FoE-Package kann bei Ulla Lehrmayer, Büro des Rektorates, bestellt werden.

Die digitalen Versionen der FoE-Folder stehen auf der jeweiligen FoE-Website zum Download bereit.

► www.tugraz.at/FoE ■



Folder-Bestellung: Ulla Lehrmayer, Büro des Rektorates, ► E-Mail: ulla.lehrmayer@tugraz.at